

Technisches Merkblatt

VALPAINT Primer 400

Pigmentierte
Grundbeschichtung



Als Grundbeschichtung für folgende dekorativen Techniken:

VALPAINT ARTECÒ 1
VALPAINT ARTECÒ 7
VALPAINT ROCOCÒ
VALPAINT SABULADOR
VALPAINT SABULADOR Soft
VALPAINT VALRENNÄ
VALPAINT VALSETIN
VALPAINT POLISTOF

Werkstoffart:

Pigmentierte Grundbeschichtung für innen.

Technische Daten:

Bindemittelbasis:

Spezielle Kunststoffdispersion nach DIN 55947

Pigmentbasis:

Titandioxid

Dichte:

ca. 1,40 g/ml bei 20°C

Gebindegröße:

0,75 Liter und 5,0 Liter Gebinde

Farbton:

weiß

Abtönung:

VALPAINT PRIMER 400 kann über das VALCIONE Mix-System nach den einzelnen VALPAINT Katalogen getönt werden.

Bitte beachten: Die in den Katalogen abgebildeten Farbtöne der Lasur- und Spachteltechniken sind auf den in den Katalogen genannten PRIMER 400 Farbton abgestimmt.

Das BFS-Merkblatt Nr. 25 ist zu beachten.

Lagerung:

Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet und ungetönt mindestens 24 Monate haltbar.

Verbrauch:

Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. je nach Auftragsverfahren ca. 100 ml/m² bzw. 10 m² /Liter . Objektbedingte Abweichungen sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.

Technisches Merkblatt

VALPAINT Primer 400

Pigmentierte
Grundbeschichtung

Produkt-Code Farben und Lacke: M-DF 01

Gefahrenkennzeichnung: Entfällt

Besondere Hinweise: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen.

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Verarbeitung:

Untergrundvorbereitung: Die Untergrundbeschaffenheit wird im Absatz „Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung“ beschrieben. Die Untergründe müssen eben und schwach saugfähig sein.

Materialverdünnung: Bei Bedarf kann der VALPAINT PRIMER 400 10-30% mit Wasser verdünnt werden.

Verarbeitung: VALPAINT PRIMER 400 gut aufrühren und je nach Untergrundkontrast 1-2x deckend mit einem Pinsel oder einer kurzflorigen Farbwalze auftragen.

Hinweis: Für nachfolgende Lasurtechniken sollte die Materialstruktur so fein wie möglich ausgeführt werden, ggf. das Material verdünnen. Eine vorhandene Pinsel- oder Rollstruktur kann sich sonst durch die Lasurtechnik markieren.

Der Auftrag mit einem Spritzgerät (z.B. Airless) ist möglich.

Airlessauftrag:

Düse: 0,021 - 0,023 inch

Spritzdruck: 150 - 180 bar

Spritzwinkel: 40° - 50°

Technisches Merkblatt

VALPAINT Primer 400

Pigmentierte
Grundbeschichtung

- Reinigung der Werkzeuge:** Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser unter Verwendung von etwas Spülmittel reinigen.
- Verarbeitungstemperaturen:** Nicht unter +5°C und über +30°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.
- Trockenzeit:** Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4 Stunden oberflächentrocken und überarbeitbar, nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.
- Bitte beachten:** Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich.
- Nicht bei zu hoher Zimmertemperatur verarbeiten, wenn möglich die Raumheizung einen Tag vor Verarbeitung reduzieren. Nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit bzw. auf Flächen mit direkter Wasserbelastung auftragen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Die Untergründe müssen eben, tragfähig, fest, vollständig trocken sowie frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Geeignete Untergründe sind schwach saugfähig eingestellte mineralische Putze und Spachtelmassen. Bei anderen Untergründen Beratung durch Diessner unter 030 6000260 / 030 6000261 oder direkt Ihrem Diessner Außendienstmitarbeiter anfordern. Weitere Informationen: siehe Diessner Merkblatt zur Untergrundvorbehandlung 001.

Untergrundunebenheiten mit Diessner Akkordspachtel ausgleichen. Nicht saugende dichte Untergründe anschleifen, säubern und mit Diesco Aqua Isolier- und Haftgrund vorbeschichten. Stärker oder ungleichmäßig saugfähige Untergründe mit Diesco Tiefgrund egalisieren.

Flächen mit verfärbenden Inhaltsstoffen mit Diesco Aqua Isolier- und Haftgrund vorbeschichten.

Bitte beachten:

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die



Technisches Merkblatt

VALPAINT Primer 400

**Pigmentierte
Grundbeschichtung**

geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Beschichtungsobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen und Auftragsweisen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Wir übernehmen keine Verantwortung für eventuelle Unterschiede zwischen den einzelnen Chargen oder im Falle der Unlesbarkeit der Etiketten. Sollten Chargen unterschiedlich oder die Chargennummer nicht erkennbar sein, ist es zur Vermeidung von Farbunterschieden notwendig, das gesamte Material vor Beginn des Farbauftrags in einem großen Behälter zu vermischen.

Vertrieb in Deutschland und Österreich exklusiv durch die Diessner GmbH & Co. KG, Postfach 470352 in 12312 Berlin.

Technische Beratung in Deutschland und Österreich: Tel.: 030 / 60 00 02 60, www.diessner-farben.de, info@diessner-farben.de

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand 2016-12-02